

Datum _____ Name _____

Kommentar:

bitte leer lassen

Ihre Ausdrucksfähigkeit in der Fremdsprache wird durch **10 Aufgaben** getestet. Es stehen Ihnen dafür **2 Std. 30 Min.** zur Verfügung.

1. Ergänzen Sie im folgenden Text die fehlenden Präpositionen.**15 Punkte**

Unzufrieden im Job, Lust _____ etwas Neues? Ein Berufswechsel scheint nahe liegend und ist _____ einer Zeit, wo es den Beruf fürs Leben nicht mehr gibt und Veränderungen auch aufgezungen werden, nichts Aussergewöhnliches. Bloss: Die Hürden _____ einen Quereinstieg sind höher geworden. Dahinter steckt die Logik _____ Angebot und Nachfrage: _____ wenige Stellen bewerben sich viele gut qualifizierte Leute. _____ einem solchen Umfeld haben Quereinsteiger natürlich schlechtere Karten. Dass Unternehmen _____ wirtschaftlich schwierigen Zeiten Berufsleuten _____ Erfahrung den Vorzug geben, ist nachvollziehbar. Nicht aber, dass sie Quereinsteigern die Karriereleiter verwehren. Speziell im 21. Jahrhundert, wo alles _____ Flexibilität schreit und wo _____ den Angestellten Offenheit _____ Neues verlangt wird. Doch _____ einiger Zeit zeigt sich, dass die stromlinienförmige Karriere _____ vielen Fällen eben doch bevorzugt wird. _____ den Köpfen _____ vielen Firmen- und Personalchefs herrscht noch immer das klassische Karrieremodell vor.

2. Welches Wort ergänzt die folgenden Redewendungen korrekt? Bezeichnen Sie den entsprechenden Buchstaben mit einem Kreis. 6 Punkte

Morgenstund' hat _____ im Mund.

- a) Musse
- b) Silber
- c) Gold
- d) Ruhe

Man muss das _____ schmieden, solange es heiss ist.

- a) Metall
- b) Messer
- c) Schwert
- d) Eisen

Da liegt der _____ im Pfeffer.

- a) Hase
- b) Vogel
- c) Hund
- d) Braten

Abwarten und _____ trinken.

- a) Wasser
- b) Tee
- c) Kaffee
- d) Wein

Man soll den Tag nicht vor dem _____ loben.

- a) Abend
- b) Abschluss
- c) Ende
- d) Untergang

_____ geht über Studieren.

- a) Trainieren
- b) Sinnieren
- c) Probieren
- d) Diskutieren

3. Welches Wort ergänzt den Satz am passendsten? 5 Punkte

Sein Verhalten gegenüber seinen Angestellten scheint mir ausgesprochen _____.

- a) fraglich
- b) fragwürdig
- c) fragend
- d) gefragt

Meine Examensarbeit war leider nur knapp _____.

- a) genügend
- b) genug
- c) genügsam
- d) genughtuend

Sie benimmt sich so _____, dass sie sich jede Chance auf Beliebtheit verdirbt.

- a) angemessen
- b) massvoll
- c) gemessen
- d) anmassend

Die Verkäuferin hat mir _____ fünf Franken zu viel herausgegeben.

- a) irrig
- b) irrsinnig
- c) irrtümlich
- d) irrend

Sie wies die Anschuldigungen _____ von sich.

- a) entrüstet
- b) rüstig
- c) gerüstet
- d) entrüstend

4. Vervollständigen Sie die folgenden Wörter:

4 Punkte

Eine Person, die sehr ängstlich ist, nennt man einen Angst_____.

Eine Person, die gern und viel liest, nennt man eine Lese_____.

Eine Person, die immer Pech hat, nennt man einen Pech_____.

Eine Person, die ständig Streit sucht, nennt man einen Streit_____.

5. Welches Verb ergänzt den Ausdruck am passendsten?

9 Punkte

jemandem Trost _____

- a) spenden
- b) schenken
- c) sprechen
- d) stellen

einen Verdacht _____

- a) haften
- b) horten
- c) hegen
- d) halten

mit jemandem Freundschaft _____

- a) schliessen
- b) schaffen
- c) schnüren
- d) schweissen

jemandem eine grosse Ehre _____

- a) erfüllen
- b) erstellen
- c) ergeben
- d) erweisen

jemandem eine Abfuhr _____

- | | |
|-------------|--------------|
| a) erweisen | c) erbringen |
| b) erteilen | d) ergeben |

mit jemandem ein Gespräch _____

- | | |
|-----------|-----------|
| a) folgen | c) fassen |
| b) führen | d) frönen |

einen Vortrag _____

- | | |
|-----------|-----------|
| a) halten | c) haben |
| b) heben | d) horten |

jemandem Auskunft _____

- | | |
|--------------|--------------|
| a) erbringen | c) erstellen |
| b) erteilen | d) ergeben |

gegen etwas Einspruch _____

- | | |
|--------------|--------------|
| a) erheben | c) erteilen |
| b) erbringen | d) erstellen |

6. Schreiben Sie folgende Sätze in korrekter Form. Ändern Sie nur so viel wie unbedingt nötig. 6 Punkte

Heutzutage wird viel von einem abverlangt.

Die Wettervorhersage für morgen: Regnerisch bis veränderbar, teils mit sonnigen Aufhellungen.

Im Wald herrschte eine Stille, die kein Vogelgezwitscher zu zerstören sich getraute.

Die Kinder sassen auf den Knien des Grossvaters und horchten seinen Wörtern, wie er von früher erzählte.

Die Bevölkerung Lateinamerikas nimmt ständig zu, daran können auch jegliche Bemühungen der Regierungen nichts verändern.

Wer mit dem neuen Mercedes liebkost, sollte sich überlegen, ob er sein Geld nicht für etwas Vernünftigeres zum Fenster hinaus werfen will.

7. Schreiben Sie die folgenden Beispiele aus Schüleraufsätzen so um, dass sie korrekt sind, dass sich die Schüler/innen darin jedoch noch immer erkennen würden. 20 Punkte

Ich wollte schon immer Tennis spielen doch ich musste lange warten den in diesem Treff wo ich hin wollte war es immer wider foll. Doch dan ging es mal entlich doch. Es kommt darauf an welchen kurs man wält. Es giebt 2er Gruppen die ist teurer 4 Gruppen sind billiger und die 3er Gruppe ist die Mittlere version.

8. Schreiben Sie die folgenden Angaben so aus, wie sie gesprochen werden: 3 Punkte

10 m² _____

25°C _____

50 m³ _____

9. Schreiben Sie den folgenden Text neu. Ersetzen Sie dabei die unterstrichenen Wörter durch die am Rand angegebenen Wörter und nehmen Sie alle dadurch notwendig werdenden Umformungen und Ergänzungen (bzw. Weglassungen) vor. Für den grau hinterlegten Abschnitt finden Sie auf Seite 8 eine mögliche Lösung. Analysieren Sie diese genau, damit Ihnen klar wird, wie Sie vorzugehen haben. 18 Punkte

Die Schule ist kein Internet-Café

Millionen Nutzer weltweit können sich¹ nicht irren¹: Internet, unter dem vor nicht allzu langer Zeit viele noch ein Synonym² für ein Strickmuster verstanden, ist³ heute zu einem dominierenden Informationsmedium geworden³, vor dessen Ausstrahlung auch Medienskeptiker die Augen nicht mehr verschliessen können⁴. Wer⁵ das Netz hat, hat offenbar die Welt. Daran⁶ glaubt vor allem die Jugend. Für sie ist die interaktive Kommunikation im Cyberspace zu einem eigentlichen Lebensstil geworden, der⁷ alle Nuancen von Lust, Kreativität und Konsum bis hin zur Sucht abdeckt. Und weil diese Jugend morgen in einem⁸ Arbeitsprozess stehen wird, wo die Beherrschung der Informations- und Kommunikationstechnologien einen zentralen Wettbewerbsfaktor darstellt⁹, darf¹⁰ sich die Schule vor der Integration von Internet in den Unterricht nicht drücken.

Es kann nun aber bei diesem¹¹ informationstechnischen Lockruf¹¹ nicht darum gehen, die Schulen¹² lediglich mit Internet-Infrastruktur zu beliefern. Sonst wiederholt sich¹³, was vor einem Jahrzehnt mit der legendären PC-Offensive an Schweizer Schulen geschah¹⁴. Damals wurden teure Gerätschaften jahrelang in so genannte EDV-Zimmer ingesargt¹⁵, anstatt¹⁶ sie für den täglichen Fachunterricht einzusetzen¹⁷. Internet muss deshalb Teil¹⁸ der begleiteten Facharbeit werden, und der Lehrer muss¹⁹ die Heranwachsenden lehren, wie²⁰ man in der Informationsflut den Datenmüll aussondern und gezielt Wissen fischen kann. Fraglos²¹ wird nämlich Informationsmanagement eine Schlüsselqualifikation²² der künftigen Kommunikationsgesellschaft werden. Um dort zu überleben²³, genügt ein blosser technischer Ausweis für einsames und zielloses Surfen auf den Datenwellen nicht²⁴.

¹falsch

²gleich-

³sich mausern

⁴müssen / ⁵Dem

⁶Darauf

⁷in dem

⁸in einen

⁹zukommen / ¹⁰müssen

¹¹dieser ... Lockruf

¹²den Schulen

¹³erneut

¹⁴Vorkommnis

¹⁵fristen / ¹⁶wo ... doch

¹⁷Gebrauch / ¹⁸integrieren

¹⁹obliegen / ²⁰nominalisieren

(d. h. machen Sie aus dem Nebensatz ein Satzglied)

²¹un- / ²²Bedeutung

²³ *Negativ* → «nicht»

²⁴ *Positiv* → «nicht» weglassen

